



An der Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie, Institut für Werkstofftechnik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines



wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 132/2019

zur Bearbeitung des Teilprojektes „Hochtemperatur-Festigkeit und Formstabilität von C-gebundenen Filterwerkstoffen“ im Rahmen des Sonderforschungsbereiches SFB 920 „Multifunktionale Filter für die Metallschmelzfiltration – ein Beitrag zu Zero Defect Materials“ zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZÄ (Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.)
Befristung: 4 Jahre bis 30.6.2023

Das sind Ihre Aufgaben:

- wissenschaftliche Bearbeitung des Teilprojektes in Kooperation mit Projektpartnern
- Herstellung von Prüfkörpern
- Planung, Durchführung und Auswertung von Untersuchungen zu den mechanischen Eigenschaften bei hohen Temperaturen
- Analyse der Schädigungsentwicklung sowie Bewertung der mechanischen Eigenschaften
- selbständige Publikationstätigkeit in internationalen referierten Zeitschriften und Projektberichterstattung.

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitären Diplom- oder Masterabschluss im Bereich der Werkstoffwissenschaft oder Werkstofftechnik, Maschinenbau, Fahrzeugbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit in einem Team
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache

Die Bereitschaft zur Promotion wird vorausgesetzt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Biermann (Tel.: 39 3564, E-Mail: biermann@ww.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (132/2019)** bis zum **21.06.2019** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>